



BUREAU DU CHAMPAGNE
ÖSTERREICH & DEUTSCHLAND

CHAMPAGNE-PREIS FÜR LEBENSFREUDE LISTE DER PREISTRÄGER 1999-2015

- 2015 Denis Scheck** arbeitet als freier Kritiker, Redakteur, Übersetzer, Literaturagent und Autor. Er moderiert das ARD-Literatur-Magazin „druckfrisch“ und war 20 Jahre lang Literaturredakteur beim Deutschlandfunk. Scheck wird für seine Verdienste um das intelligente Vergnügen an Literatur ausgezeichnet. Auch sein literarisches Engagement für genussvolles Schlemmen jenseits der Vernunft beeindruckte die Jury.
- 2014 Axel Milberg.** Der Schauspieler, Hörbuchsprecher und Künstler Axel Milberg ist ein unverwechselbarer Charakter und ein Meister der Nuancen. Der gebürtige Kieler ermittelt seit 2003 als Kieler Tatort-Kommissar *Klaus Borowski* und überzeugt daneben in zahlreichen Kino- und TV-Produktionen. Milberg wird für sein differenziertes und tiefgründiges Schauspiel geschätzt.
- 2013 David Garrett.** Virtuoses Geigenspiel, kreatives Crossover unterschiedlicher Genres und Epochen – inszeniert in mitreißenden Shows, dafür kennt man den Rockgeiger David Garrett. Mit Leidenschaft und Experimentierfreude schafft es der Musiker und Schauspieler sowohl Kenner und Liebhaber als auch Neulinge generationsübergreifend für klassische Musik zu begeistern.
- 2012 Michelle Hunziker.** Heiterkeit und Lebensfreude sind die Markenzeichen der charmanten Moderatorin und Schauspielerin. Seit 1996 begeistert die sprachbegabte Entertainerin das Fernsehpublikum in der Schweiz, in Deutschland und Italien.
- 2011 Jan Josef Liefers** zeigte seine schauspielerische Klasse und Vielfalt in über 40 Fernseh- und Kinoproduktionen. Er erhielt dafür unter anderem den Bayerischen Filmpreis, den Adolf-Grimme-Preis und den Bambi. Die erfolgreichste Rolle von Jan Josef Liefers ist die als Rechtsmediziner Prof. Karl-Friedrich Boerne im ARD Tatort aus Münster.
- 2010 Max Raabe** verzaubert sein Publikum mit Liedern von verblüffend ernsthafter, heiter-melancholischer Leichtigkeit. Seine Kunst besteht vor allem darin, neben der musikalischen Kraft und Vielschichtigkeit dieser Lieder ihre schillernde Mehrdeutigkeit zu offenbaren: Melancholie und Ironie, Rebellion und Resignation, Elegie und Komik.
- 2009 Barbara Schöneberger** spielt auf der Bühne alle Trümpfe aus: Witz, Charme und Sex-Appeal. Barbara Schöneberger ist eine Künstlerin, die sich nicht in eine bestimmte Schublade stecken lässt und der Affektiertheit und Starallüren fremd sind.



BUREAU DU CHAMPAGNE
ÖSTERREICH & DEUTSCHLAND

- 2008 **Hape Kerkeling** steht für anarchischen Witz, situativen Wagemut und Spürsinn für gesellschaftliche Konfliktzonen. Hape Kerkeling ist Komiker, Schauspieler, Moderator, Buch- und Hörbuchautor, aber auch sein karitatives Engagement zeichnet ihn aus.
- 2007 **Kardinal Lehmann** – er versteht es wie kein anderer, die Freude als zentrale Botschaft des Evangeliums in Predigt und gelebtem Leben in den Alltag der Kirche und der Menschen zu tragen, fromm ohne zu frömmeln, fröhlich und seriös.
- 2006 **Franz Beckenbauer**. Seine sportliche Fairness, sein Witz und sein Charme sind legendär. Sein Einsatz für den Sport-Standort Deutschland sorgte dafür, dass er die WM 2006 nach Deutschland holte und damit Millionen von Fußball-Fans höchste Freude bereitet hat.
- 2005 **Thomas Gottschalk**, da er es als erfolgreicher deutscher Entertainer und Schauspieler über Jahre hinweg wie kein anderer geschafft hat, alle Generationen anzusprechen und zu erfreuen.
- 2004 **Prof. Ludwig Güttler**, der „König der Trompete“, für seine Tatkraft und Zuversicht, der als Solist und Dirigent ein großes Publikum begeistert und als einer der Hauptpromotoren für den Wiederaufbau der Frauenkirche in Dresden gilt.
- 2003 **Maybrit Illner** für Frische, Klarheit, Natürlichkeit, Lebendigkeit und Humor im politischen Dialog in „Berlin Mitte“ im ZDF.
- 2002 **Katja Kessler** für ihre BILD-Kolumne und **Götz Alsmann** für die WDR-Sendung „Zimmer frei“.
- 2001 **Ludo Graham** für seine Geo-Reportage „Die Kraft des Lachens“.
- 2000 **Axel Hacke** für sein „Tagebuch im SZ Magazin“.
- 1999 **Norbert Kördörfer** alias „David Blieswood“ für seine Lebensart-Kolumne in der „Welt am Sonntag“.